Objekt: Tachymeter-Zubehör aus dem Bergbaubetrieb Ronneburg

Museum: Deutsches Bergbau-Museum

Bochum – Leibniz-Forschungsmuseum für

Georessourcen

Am Bergbaumuseum 28

44791 Bochum +49 234 5877 -154

montan.dok@bergbaumuseum.de

Sammlung: Museale Sammlungen

Inventarnummer: 037000344001

Beschreibung

Das zweiteilige Zubehör für ein Tachymeter befindet sich in einer grauen Kunststoffschachtel. Der Deckel ist mit Schaumstoff, das Unterteil mit an die Objekte angepassten Styroporeinsätzen ausgekleidet. Der Deckel ist mit vier mal zwölf kleinen Löchern "perforiert". Geschlossen wird die Schachtel durch einen simplen Einrastmechanismus.

Teil 1: Oranges Ablesemikroskop, zum Ende leicht verbreitert, abschließend mit einem Okular samt drehbarem, geriffeltem schwarzen Kunststoffring und weißem Markierungsstrich ausgestattet. Auf der anderen Seite am Ende ein halbrunder Aufsatz, mit der flachen Seite an der Röhre fixiert. Auf dem Aufsatz ist ein zweiteiliger drehbarer Metallring, ebenfalls orange. Der innere Ring grob geriffelt, der äußere fein. Der äußere Ring lässt sich durch ein Gewinde lösen und an dieser Stelle am Tachymeter fixieren. Teil 2: Oranges Ablesemikroskop im rechten Winkel. Die längere Seite schließt mit einem Okular samt drehbarem, geriffelten schwarzen Fokussierring aus Kunststoff ab. Die kürzeste Seite ist mit einem halbrunden Aufsatz, ähnlich dem an Teil 1, an der Röhre fixiert. Aus dem Aufsatz führt ein weiteres Röhrchen heraus, abschließend mit einem geriffelten, drehbaren Metallring, auf den ein fein geriffelter Kunststoffdeckel aufgeschraubt ist. An dieser Stelle wird die Konstruktion am Tachymeter fixiert.

Grunddaten

Material/Technik: Metall, Glas, Kunststoff *

Maße: Höhe: 58 mm; Breite: 100 mm; Länge: 155

mm; Gewicht: 220 g (Maße der Schachtel)

Ereignisse

Hergestellt wann 1949-1990

wer

wo Deutsche Demokratische Republik (DDR)

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Ronneburg (Thüringen)

[Person- wann

Körperschaft-

Bezug]

wer SAG Wismut

WO

Schlagworte

- Geodäsie
- Markscheide
- Messgerät
- Uranbergbau
- Vermessung